

WIEDERAUFNAHME 2015

Veza Canetti  
**DIE GELBE STRASSE**



Di 26.5., um 20h (ausverkauft)  
Fr 29.5., um 20:30h (ausverkauft)  
Sa 30.5. um 17h und 20h  
So 31.5. um 17h und 20h  
Mo 1.6., um 20h  
Di 2.6., um 20h

Die Wiener Leopoldstadt in den 1930er Jahren: Mitten im jüdischen Ghetto liegt die Gelbe Strasse, benannt nach den dort ansässigen Lederhändlern. Hier scheint das kleinbürgerliche Großstadtleben seinen üblichen Lauf zu nehmen: Man trifft sich in der Trafik, im Kaffeehaus und zum Tratsch auf der Straße. Jeder kennt jeden, und weiß etwas über den anderen zu erzählen. Die Protagonisten in Veza Canettis „Die gelbe Strasse“ sind groteske Vorstadttypen, trashige Figuren, schräge Persönlichkeiten; eine Herausforderung für ein Theater, das am Schnittpunkt von Bildender und Darstellender Kunst steht.

Doch was in der Ausgangssituation wie ein harmloser Einblick in einen idyllischen Mikrokosmos wirkt, entpuppt sich bald als beißende Satire auf eine Welt, die von Wirtschaftskrise und Arbeitslosigkeit gekennzeichnet ist: Die meisten sind wirtschaftlich von einigen wenigen abhängig – das schafft eine schiefe Lage zwischen den Bewohnern der Gelben Strasse. Die zwischenmenschlichen Abgründe, das ausbeuterische Verhältnis von Besitzenden und Besitzlosen – dies alles beleuchtet Veza Canetti mit zärtlicher Anteilnahme und schonungslosem Spott. Ihre Sprache ist ebenso sachlich wie höchst ironisch, ihr Blick so teilnahmsvoll wie sezierend. Aus ihren Sätzen spricht die Ideologie einer großen Menschlichkeit, die jeden Täter auch als soziales Opfer versteht. Jeder noch so tragischen Situation kann Veza Canetti eine humorvolle Seite abgewinnen. Am Ende bleibt der Versuch eines Appells an das Gute im Menschen.

Bühnenfassung: Helmut Peschina

Komposition, Saxophon u.a. Instrumente: Max Nagl

Geige: Joanna Lewis

Bühne und Figuren: Christian Schlechter, Julia Reichert und Lukas Eder

Stimme, Schauspiel: Martina Spitzer

Spiel: Alban Beqiraj, Agnieszka Salamon, Julia Reichert, Rremi Brandner und Walter Kukla

Figurinen: Birgit Kellner

Technik: Kolja Maierhofer

Puppentraining: Julia Reichert

Regie, Dramaturgie: Alexandra Millner

Karten: Euro 21,00 – Ermäßigt: Euro 13,00

WIEN  
KULTUR

bm:uk  
Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur

KULTUR A L S E R  
V E R E I N G R U N D

www.kabinetttheater.at

# kabinetttheater

## KARTENRESERVIERUNG:

**Bitte reservieren Sie Ihre Karten  
möglichst per Mail:**

[reservierung@kabinetttheater.at](mailto:reservierung@kabinetttheater.at)

Sollte Ihnen das nicht möglich sein, können Sie uns auch

**Mo bis Fr von 14h-18h** telephonisch erreichen: 01-585 74 05

